HAAS + SOHN

537.08, 538.08, HSP 6 WT RLU

Geräteblatt

Pelletofen mit Wärmetauscher

DE

05537080014001

Zeichenerklärung



Die wichtigsten Hinweise sind mit der Überschrift **WARNUNG** versehen. Die mit der Überschrift **WARNUNG** versehenen Hinweise weisen auf die **ernsthafte Gefahr der Beschädigung des Heizgeräts bzw. auf Verletzung** hin.



Der mit der Überschrift **Hinweis** versehene Vermerk weist auf die mögliche Beschädigung Ihres Heizgeräts hin.



Der mit der Überschrift **Wichtig** versehene Vermerk weist auf wichtige Informationen für den Betrieb Ihres Heizgeräts hin.



Ein Vermerk als solcher weist Sie ganz allgemein auf wichtige Informationen für den Betrieb Ihres Heizgeräts hin.

DE

Inhalt

1. Maßbild 1
1.1. Abmessungen 1
1.2. Anschluss Wärmetauscher 2

2. Reinigungsarbeiten 3
2.1. Reinigen der Oberfläche 3
2.2. Reinigen der Glasscheibe 3
2.3. Aufforderung am Display „Brennraum reinigen“ Fehler F040 3
2.4. Reinigung vom Brenner - min. wöchentlich 3

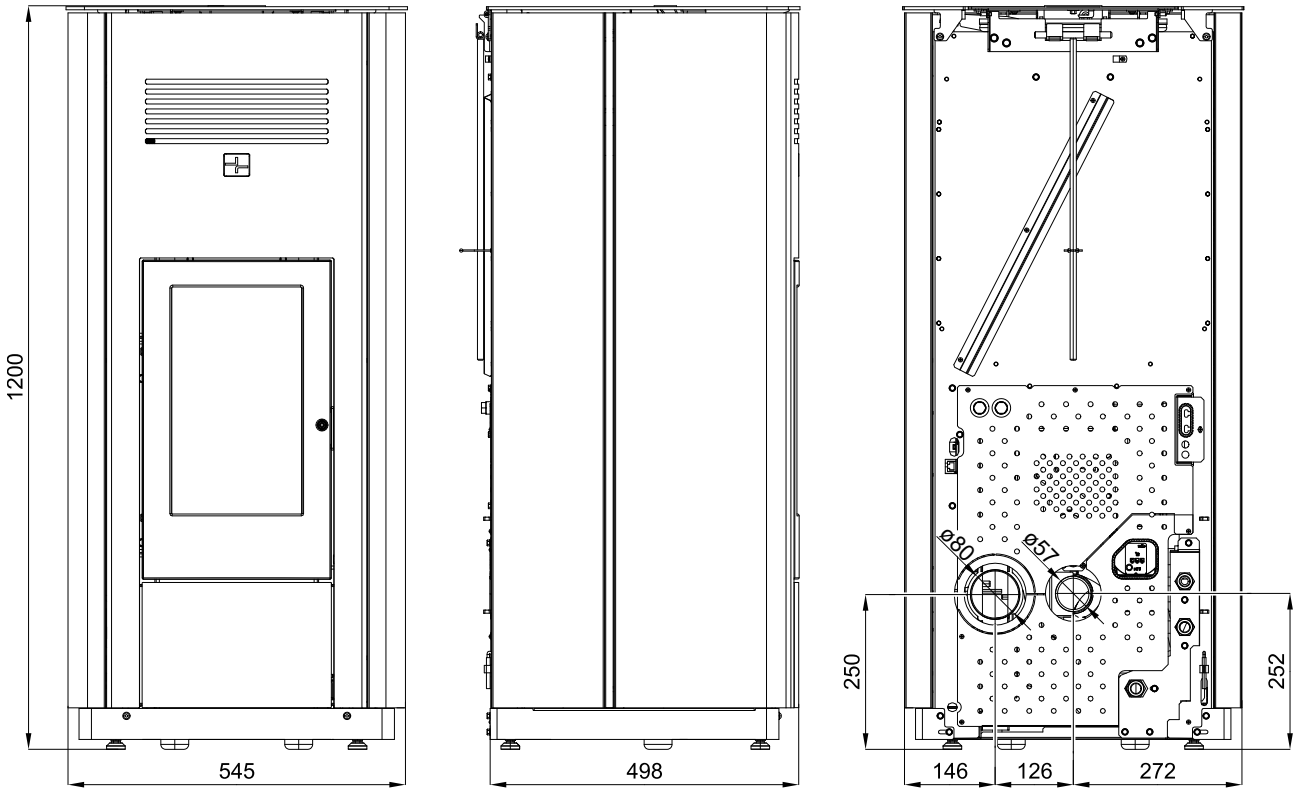
3. Wartungsarbeiten 5
3.1. Reinigung von Aschekasten - 1x wöchentlich 5
3.2. Reinigung des Wärmetauschers - 1x wöchentlich 7
3.2.1. Reinigung von vertikalen Wärmetauscherzug 7
3.2.2. Reinigung der horizontalen Wärmetauscherrohre 8
3.3. Reinigung des Wärmetauschers 12
3.4. Pelletsbehälter reinigen - jährlich 15

4. Ersatzteilübersicht 16
4.1. Aufstellung HSP 6 WT RLU (ohne Verkleidungsteile) 16
4.2. Detail A1 19
4.3. Aufstellung HSP 6 WT RLU 20

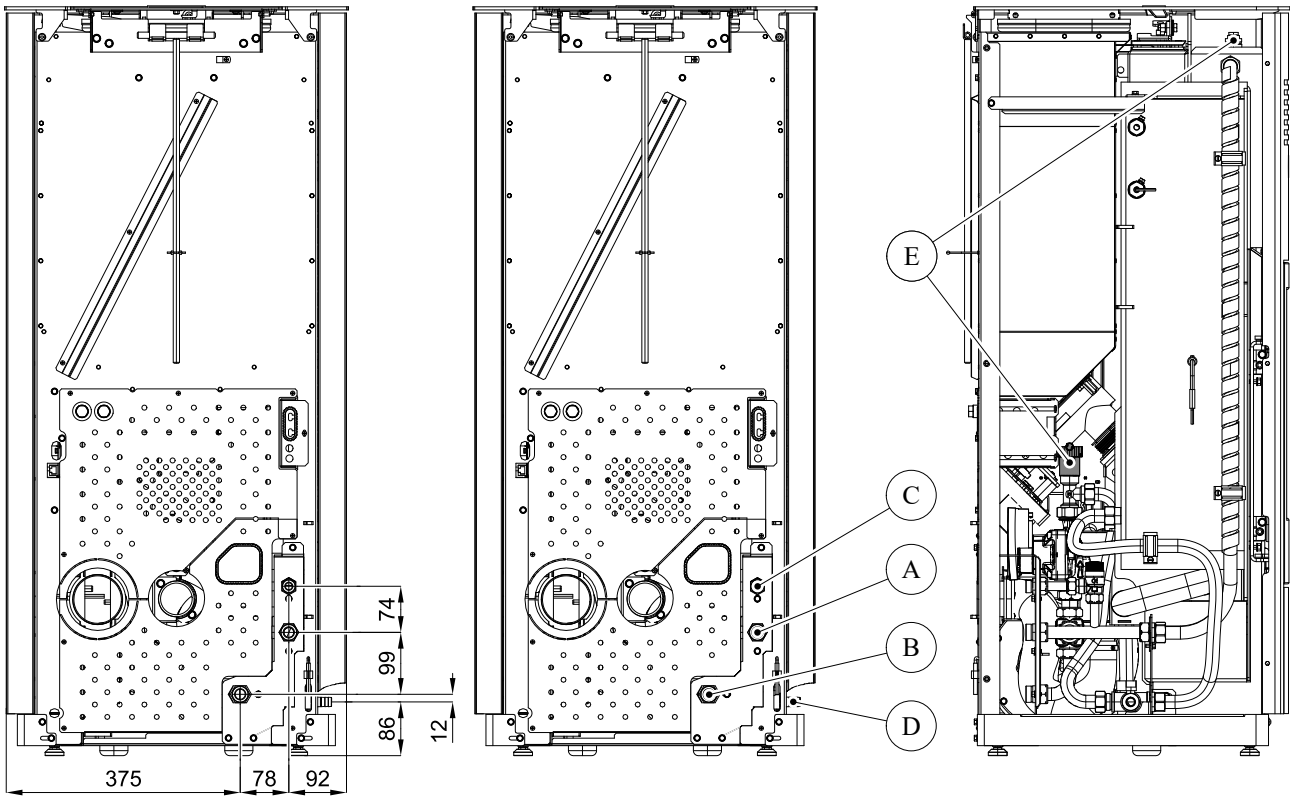
5. Schaltplan 21

1. Maßbild

1.1. Abmessungen



1.2. Anschluss Wärmetauscher



Position	Bezeichnung
A	Vorlauf (Außengewinde G3/4")
B	Rücklauf (Außengewinde G3/4")
C	Ausgang Sicherheitsventil (Außengewinde G3/4")
D	Wassereinlass für Heizkreislauf
E	Entlüftungsventil

2. Reinigungsarbeiten

WARNUNG

Vor dem Beginn von Reinigungsarbeiten muss der Ofen abgekühlt sein!
Nach Abschluss der Reinigungsarbeiten muss der ordnungsgemäße Betriebszustand des Gerätes wieder hergestellt werden: Brenner richtig einsetzen, Feuerraumtür schließen.

2.1. Reinigen der Oberfläche

Grundsätzlich sollte zur Reinigung ein trockenes Tuch verwendet werden. Verschmutzungen der Ofenoberfläche können mit einem feuchten Tuch gesäubert werden. Vor der Verwendung von aggressiven Reinigungs- und Lösemittel wird abgeraten, da diese zu Beschädigungen an den Oberflächen führen können.

2.2. Reinigen der Glasscheibe

Zum Reinigen der Sichtscheibe muss vorerst die Heiztüre geöffnet werden. Verunreinigungen an der Glasscheibe können mit einem Glasreiniger oder mit einem feuchten Schwamm, auf welchen Sie vorhandene Holzasche (umweltfreundlich) geben, beseitigt werden. Die Reinigung der Glasscheibe darf nur bei abgekühltem Ofen in der Betriebsart AUS erfolgen.

2.3. Aufforderung am Display „Brennraum reinigen“ Fehler F040

- Der gesamte Brennraum ist nach **30 Betriebsstunden bzw. 1x wöchentlich** zu reinigen.
- Diese Aufforderung zur Brennraumreinigung (blinken der Displayanzeige) löst während des Heizbetriebes bei abgelaufenen Reinigungsintervall aus.
- Wird nun der Brennraum gereinigt, dann wird in weiterer Folge die Fehlermeldung „Brennraum reinigen“ automatisch quittiert. Voraussetzung für die automatische Quittierung dieser Fehlermeldung ist, dass die Brennraumtüre länger als **60 Sekunden** geöffnet ist. Diese Zeitspanne benötigt man, um den Brennraum inkl. Brenner sorgfältig zu reinigen.
- Dieses Zurücksetzen des Betriebsstundenzähler erfolgt auch dann, wenn die Reinigung des Brennraumes vor dem Erreichen der 30 Betriebsstunden durchgeführt wird, vorausgesetzt, der Ofen befindet sich bei der Reinigung im Betriebszustand „Aus“ und die Türe ist länger als 60 Sekunden geöffnet.

2.4. Reinigung vom Brenner - min. wöchentlich

Während des Betriebes können sich im Brenner Ablagerungen bilden. Wie schnell der Brennertopf verschmutzt, ist einzig und allein von der Brennstoffqualität abhängig. Die Ablagerungen bzw. Verkrustungen müssen von Zeit zu Zeit entfernt werden.

WARNUNG

Wird dies nicht gemacht, wird die Schlacke immer mehr und mehr. Das Gerät kann dadurch nicht mehr richtig zünden. **Pellet können sich im Brenner aufstapeln**. Dadurch können Pellets den Brenner überfüllen. Im Extremfall kann dies dann bis in die Pelletrutsche zurückreichen. Ein Rückbrand in den Pelletsbehälter und ein Schwelbrand im Pelletstank wäre eine mögliche Folge.

Dies zerstört Ihr Gerät und ist nicht durch die Gewährleistung gedeckt.

WARNUNG

Die Reinigung des Brenners darf nur bei abgekühltem Ofen in der Betriebsart „AUS“ erfolgen, ansonsten besteht Verbrennungsgefahr!

- Brenner aus dem Ofen entfernen.
- Aschenreste und Schlacke entfernen.
- Nach dem Reinigen den Brenner wieder in die richtige Position der Brennerauflage einzusetzen.
- Richtige Auflage des Brenners nochmals kontrollieren um Undichtheiten zu vermeiden.

3. Wartungsarbeiten

WARNUNG

Bei Wartungsarbeiten muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden! Vor dem Beginn von Reinigungsarbeiten muss der Ofen abgekühlt sein!

WARNUNG

Geräte, die nicht entsprechend unseren Angaben gewartet werden, dürfen nicht betrieben werden. Bei Nichtbeachtung erlöschen sämtliche Gewährleistungs-Ansprüche.

3.1. Reinigung von Aschekasten - 1x wöchentlich

WARNUNG

Die Wartungshäufigkeit wiederum hängt maßgeblich von der Pelletqualität (Aschegehalt) ab. Qualitätspellets haben einen geringen Aschegehalt ca. 0,2-0,3-%. Ist der Aschegehalt aber höher (0,5% und mehr) so reduziert sich der Intervall von Wartung zu Wartung und der Anfall von Asche erhöht sich um das 2 - 3 fache.

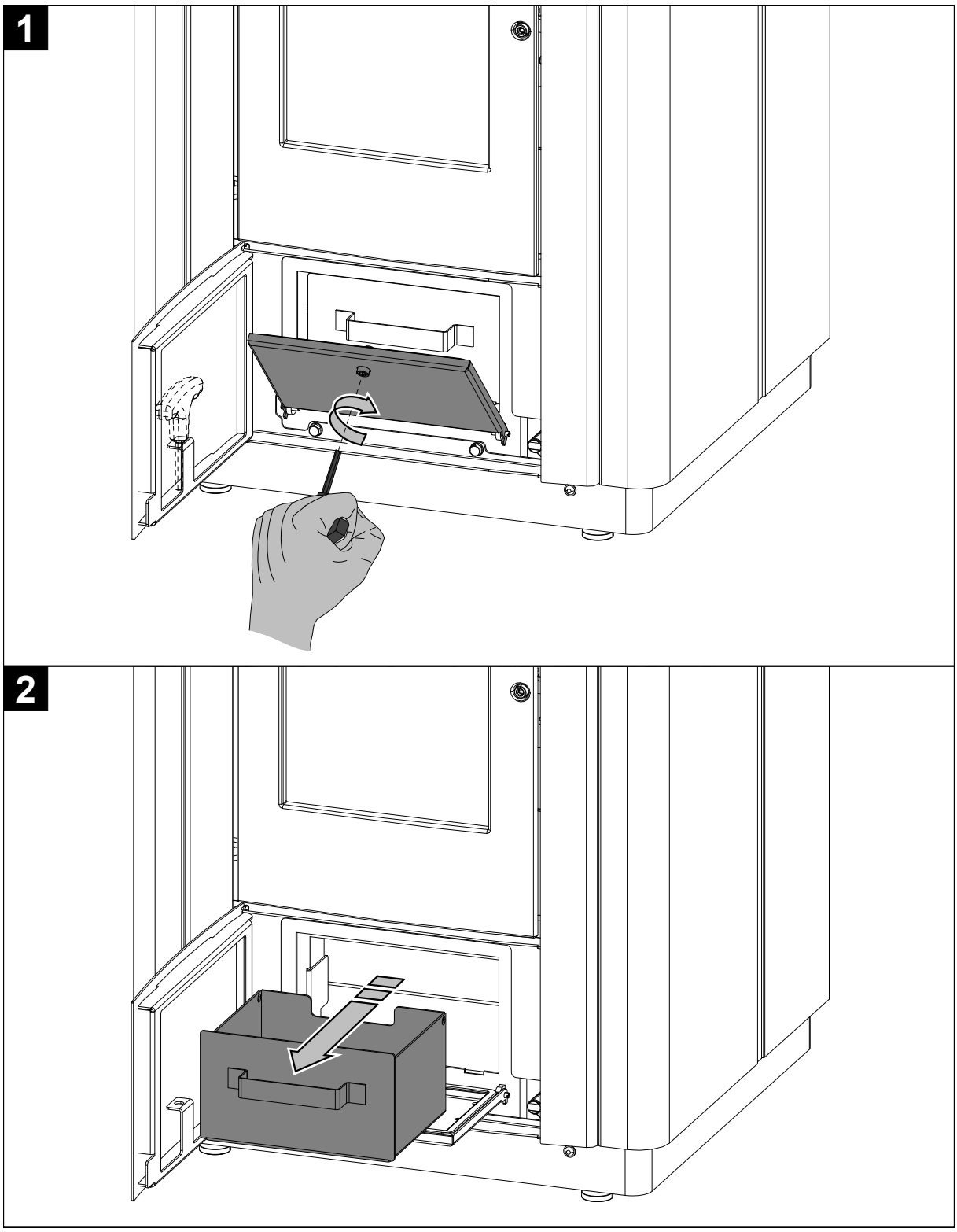


Abbildung 1

3.2. Reinigung des Wärmetauschers - 1x wöchentlich

HINWEIS

Wir empfehlen, spätestens nach 1 Woche die Rauchgaszüge des Wärmetauschers zu reinigen.

Zeitfristige Reinigung bitte einfach in zwei Stufen durchführen:

3.2.1. Reinigung von vertikalen Wärmetauscherzug

- Reinigung von vertikalen Wärmetauscherzug bitte per Hand wie Bild zeigt folgen. Bitte min. 5 Bewegungen durchführen (siehe Abb. 2).

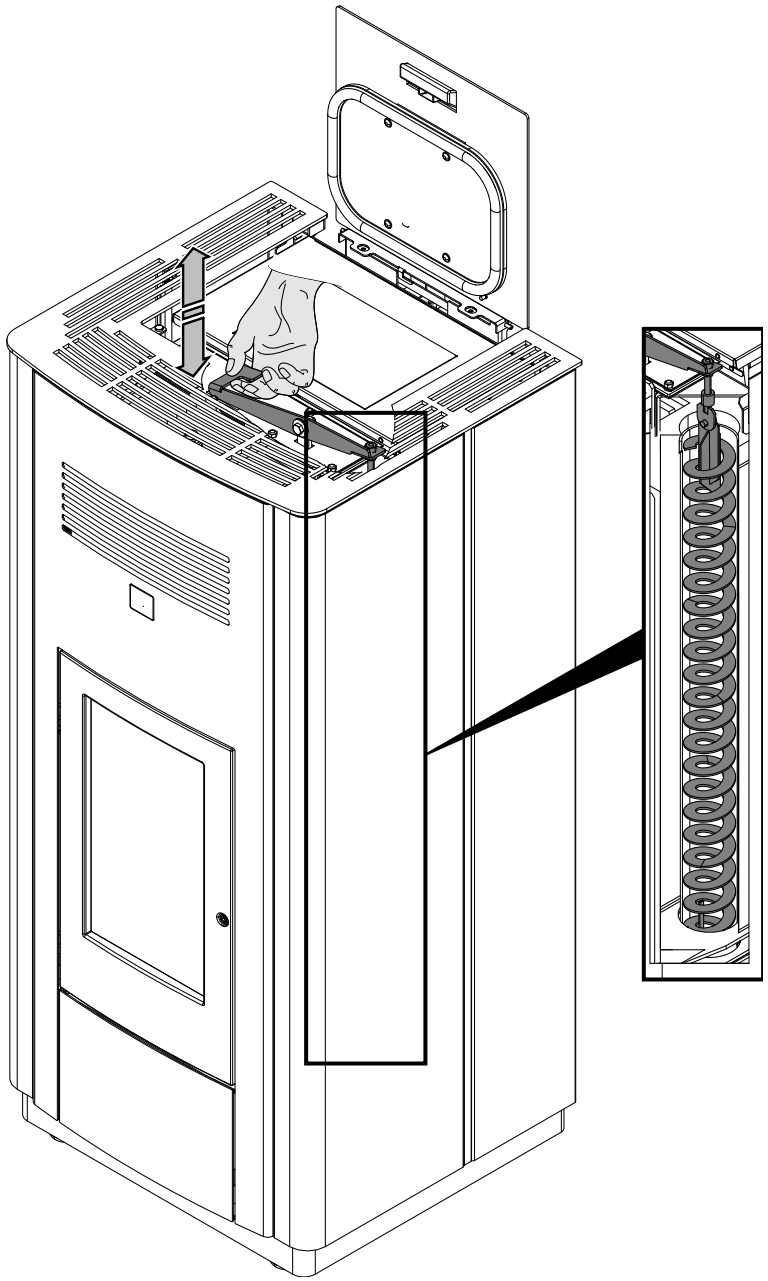
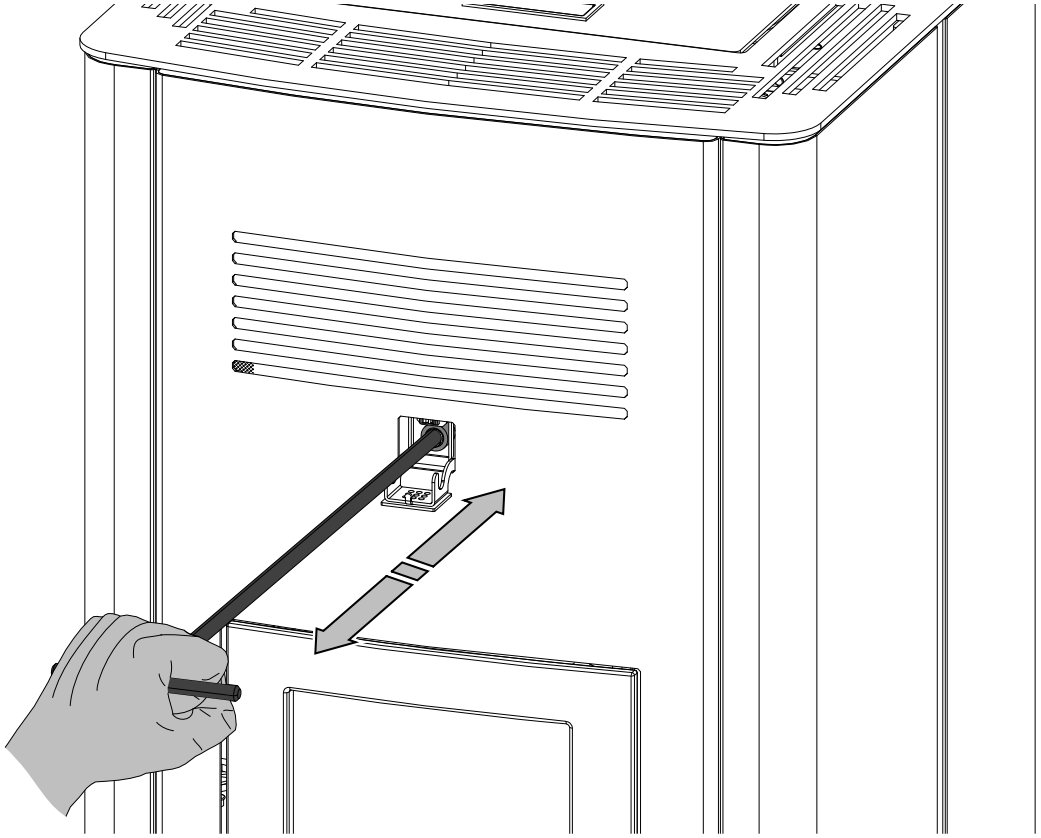


Abbildung 2

3.2.2. Reinigung der horizontalen Wärmetauscherrohre

- Entnehmen Sie die auf der Geräterückwand eingehängte Reinigungsstange. Danach den click-clack Knopf abnehmen und die Schraube mit dem 6–kant Schlüssel demontieren — Schlüssel befindet sich hinter der Aschentüre unten. Nach der durchgeführten Reinigung der Wischleiste die Schraube wieder befestigen und den click-clack Knopf einsetzen. (siehe Abb. 3a-3c)



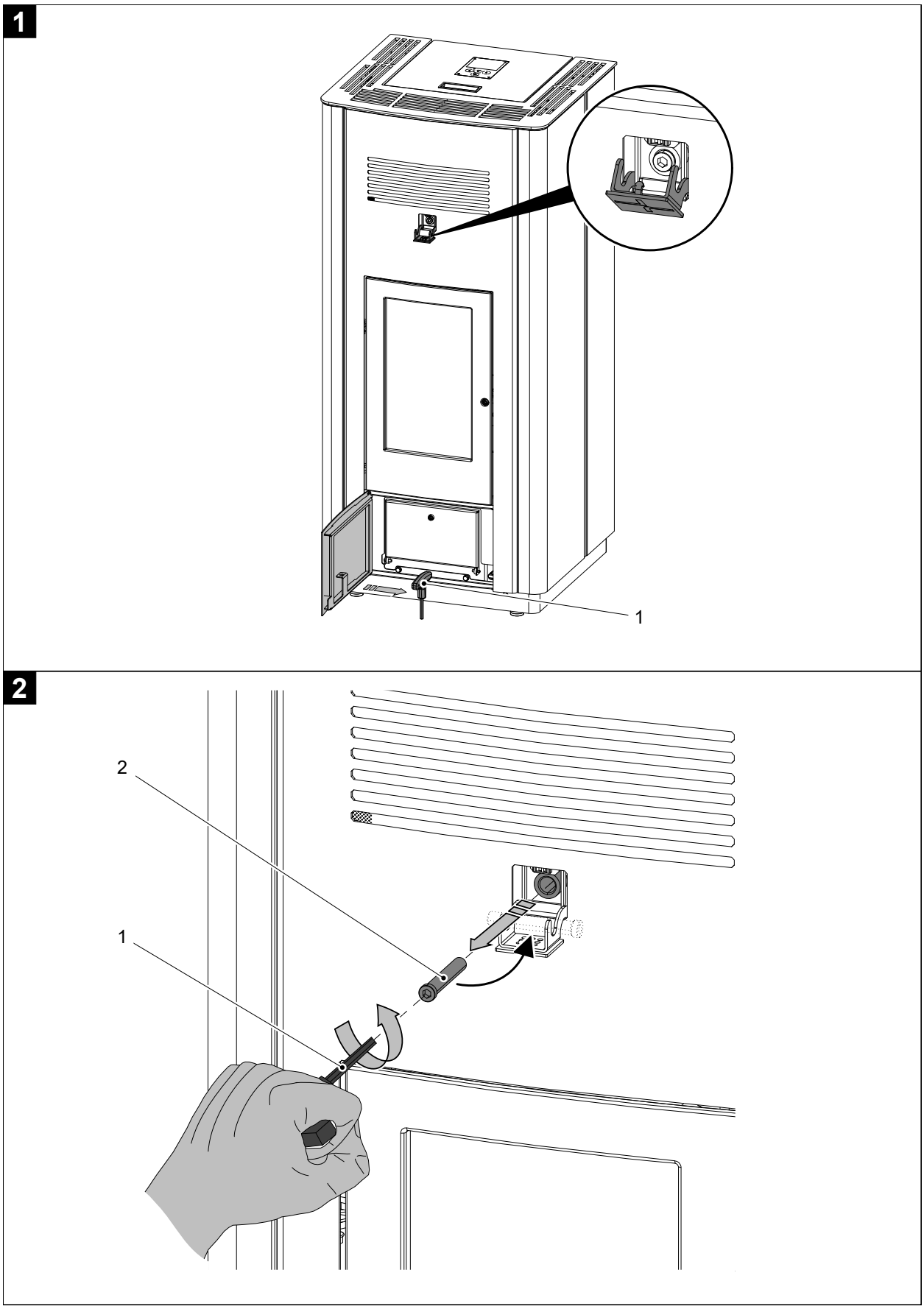


Abbildung 3a

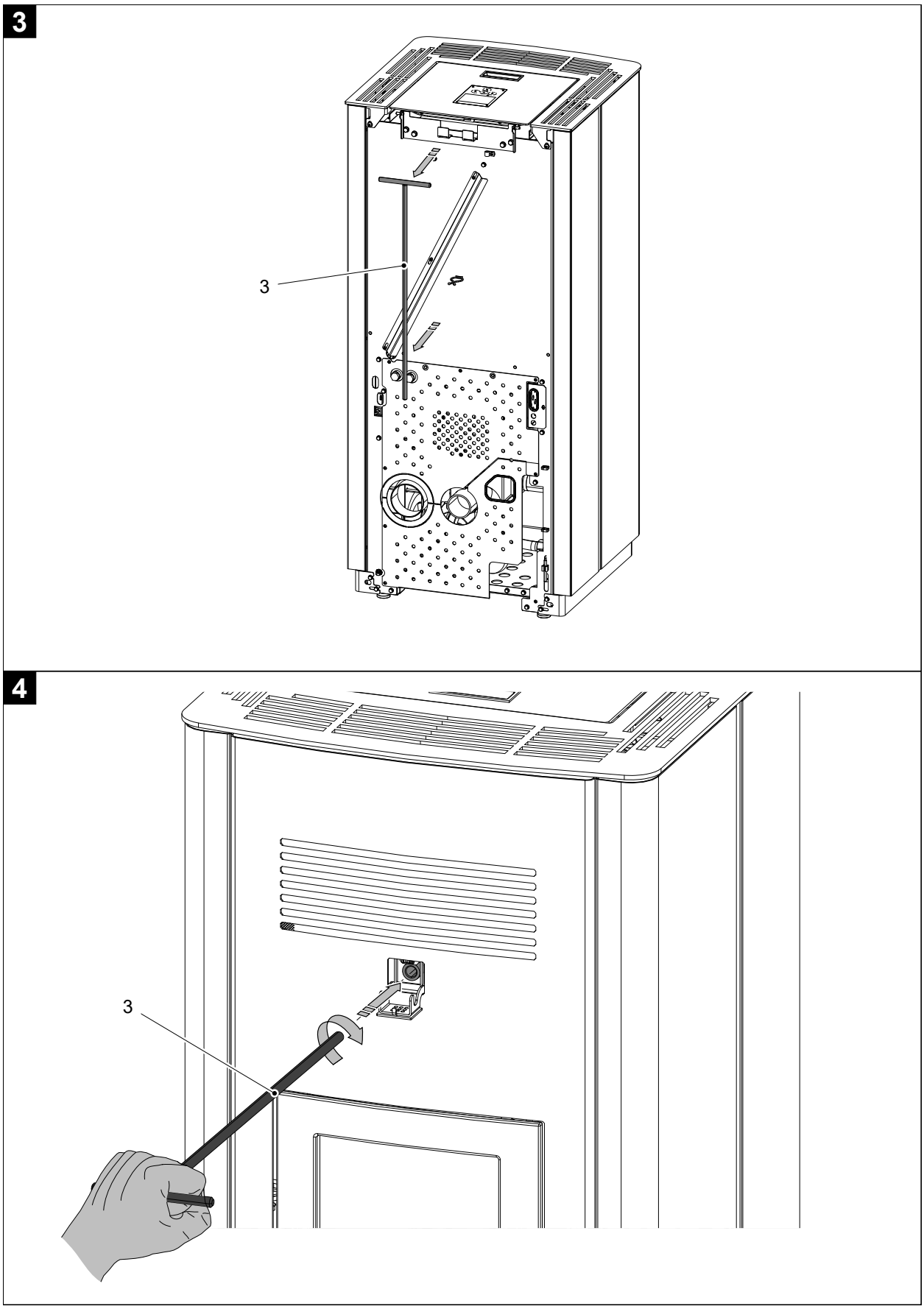


Abbildung 3b

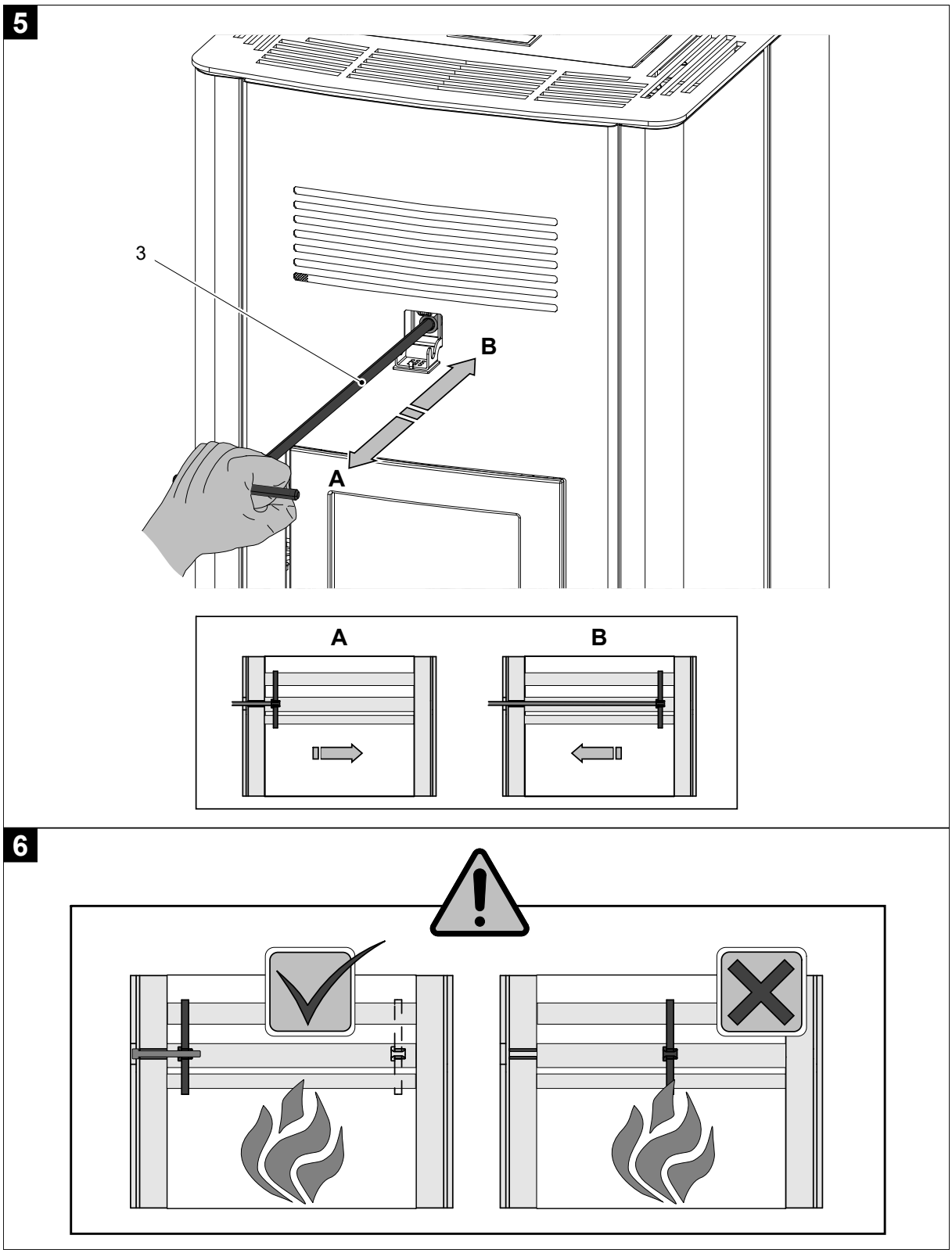


Abbildung 3c

Position	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
1	Inbusschlüssel 6mm	1 Stk.	9001700060005
2	Schraube M10x70	1 Stk.	0030121000705
3	Reinigungszug	1 Stk.	0433317006063

3.3. Reinigung des Wärmetauschers

HINWEIS

Es müssen spätestens nach 1000 kg verheizter Pellets auch die Rauchgaszüge, das Saugzuggebläse und die Rauchrohre gereinigt werden. Die Reinigung mit einer Kehrbürste oder mit Aschesauger durchführen.

HINWEIS

Nach Abschluss der Reinigung achten Sie darauf, dass bei der Montage der Deckel die Dichtungen an den richtigen Stellen sitzen. Defekte Dichtungen sind unbedingt zu ersetzen.

Langfristige Reinigung bitte einfach in zwei Stufen durchführen:

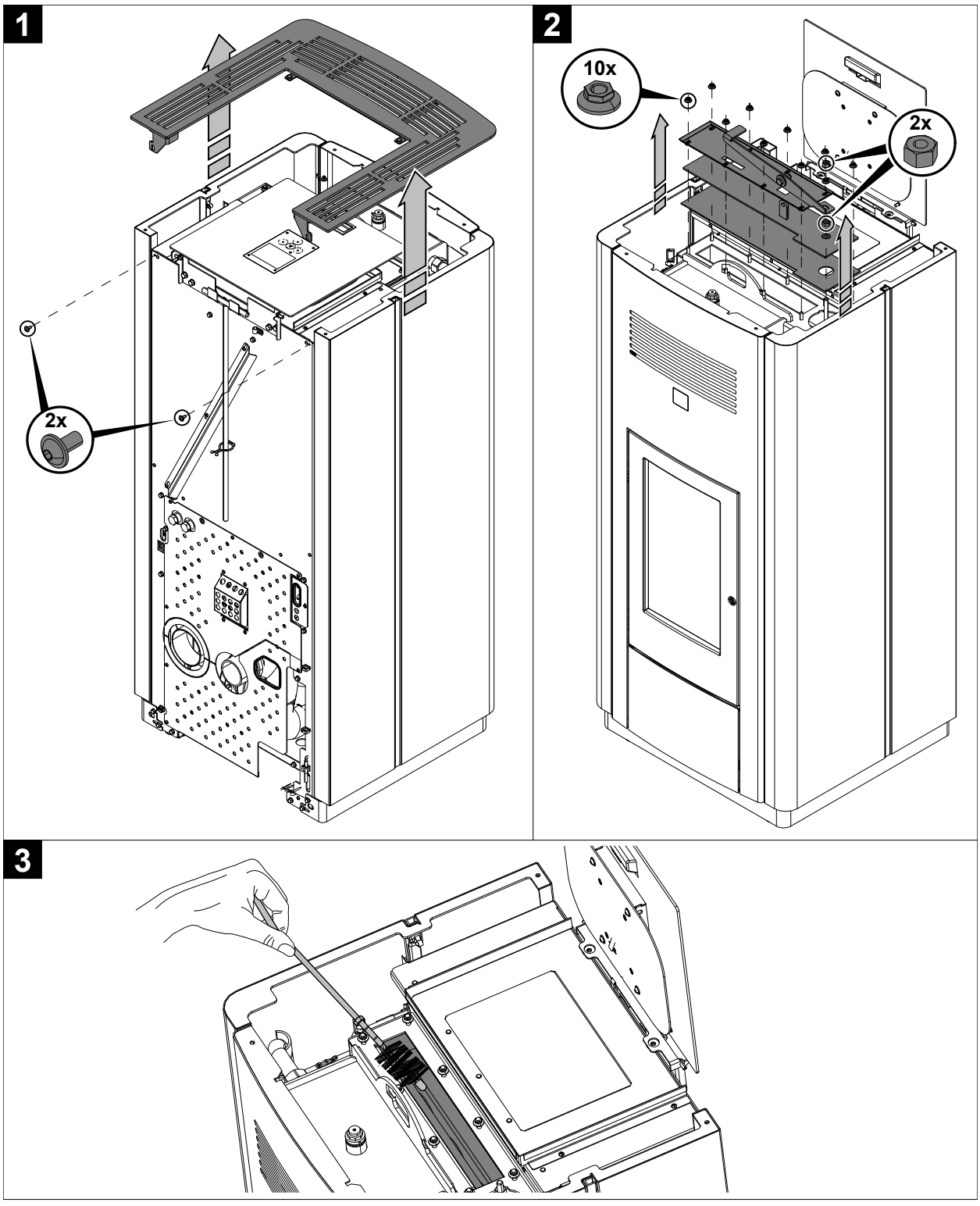
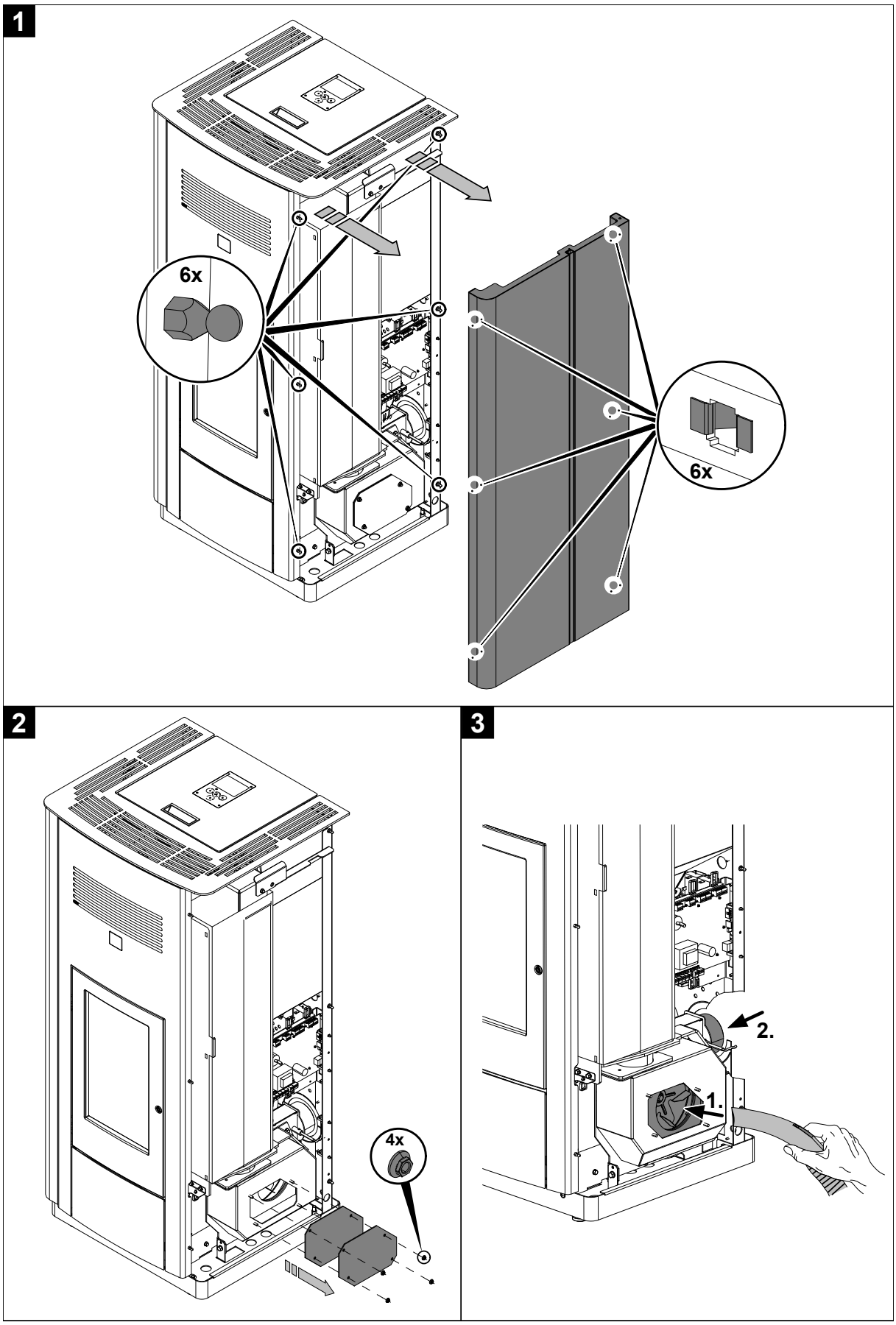


Abbildung 4



Abbildungen 5: Demontage der Seitenwand

3.4. Pelletsbehälter reinigen - jährlich

- Heizen Sie den Pellet-Kaminofen bis der Vorratstank vollständig leer ist.
- Danach darf das Schutzgitter (1) im Pellettank entfernt werden.
- Säubern Sie den Tank und den Eingang des Förderschnecken-Gehäuses mit einem Staubsauger.
- Nach dem Reinigen, muss das Schutzgitter unbedingt wieder montiert werden. Achten Sie dabei darauf, dass keine Schraube in den Pellettank fällt, um nachfolgende Schäden an der Förderschnecke zu vermeiden.

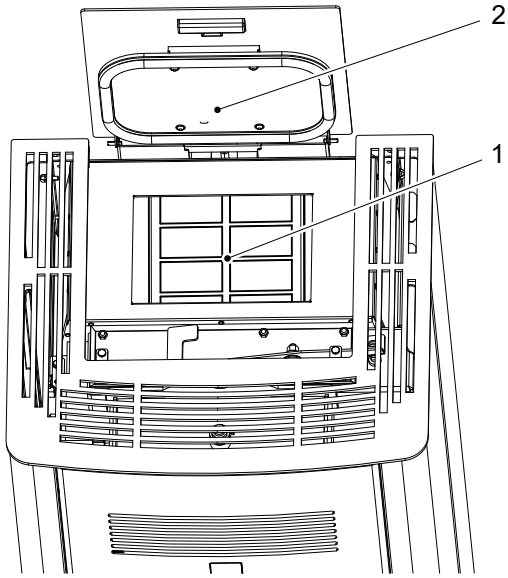
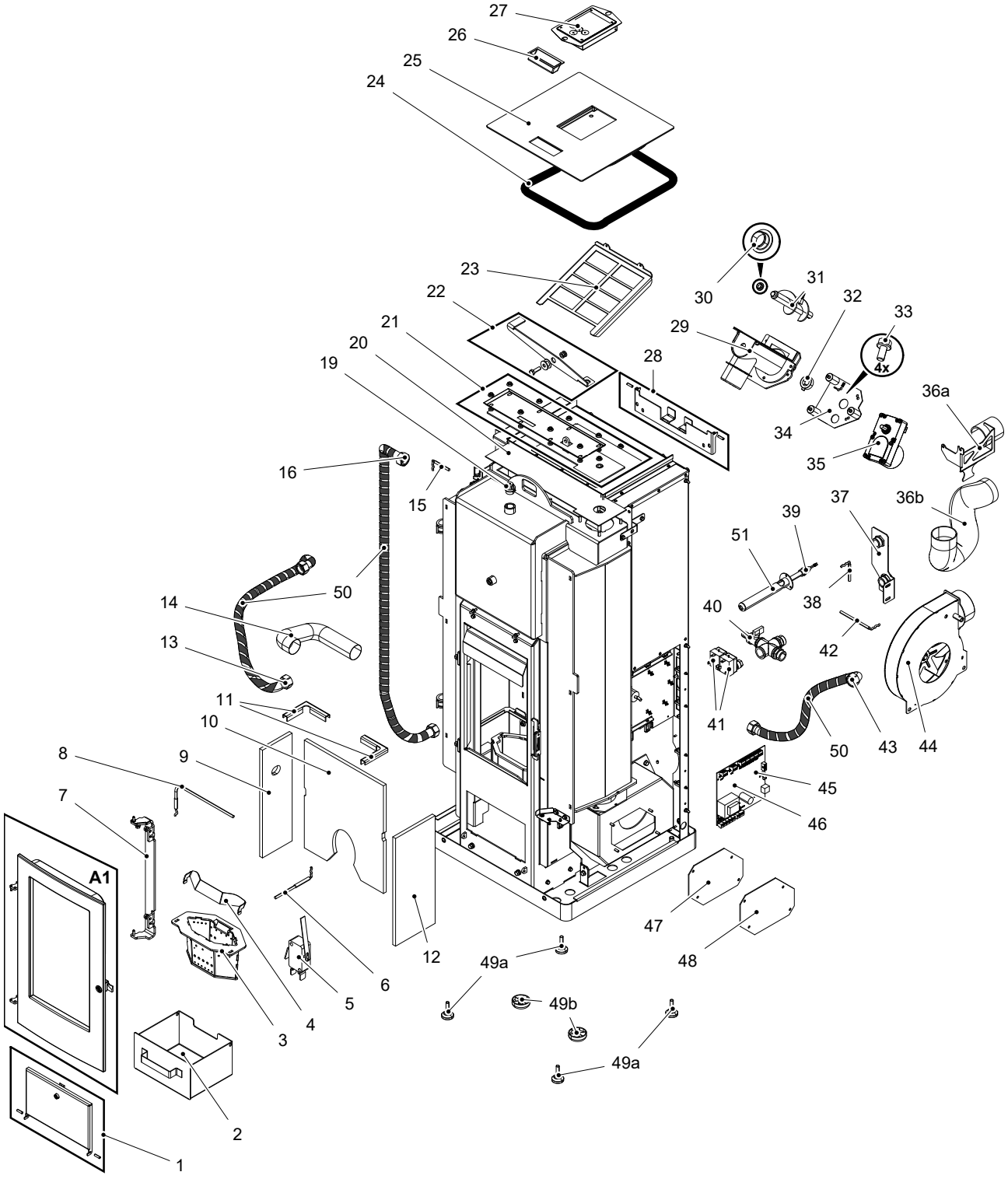


Abbildung 6: Pellettank
1 Schutzgitter
2 Pellettankdeckel

4. Ersatzteilübersicht

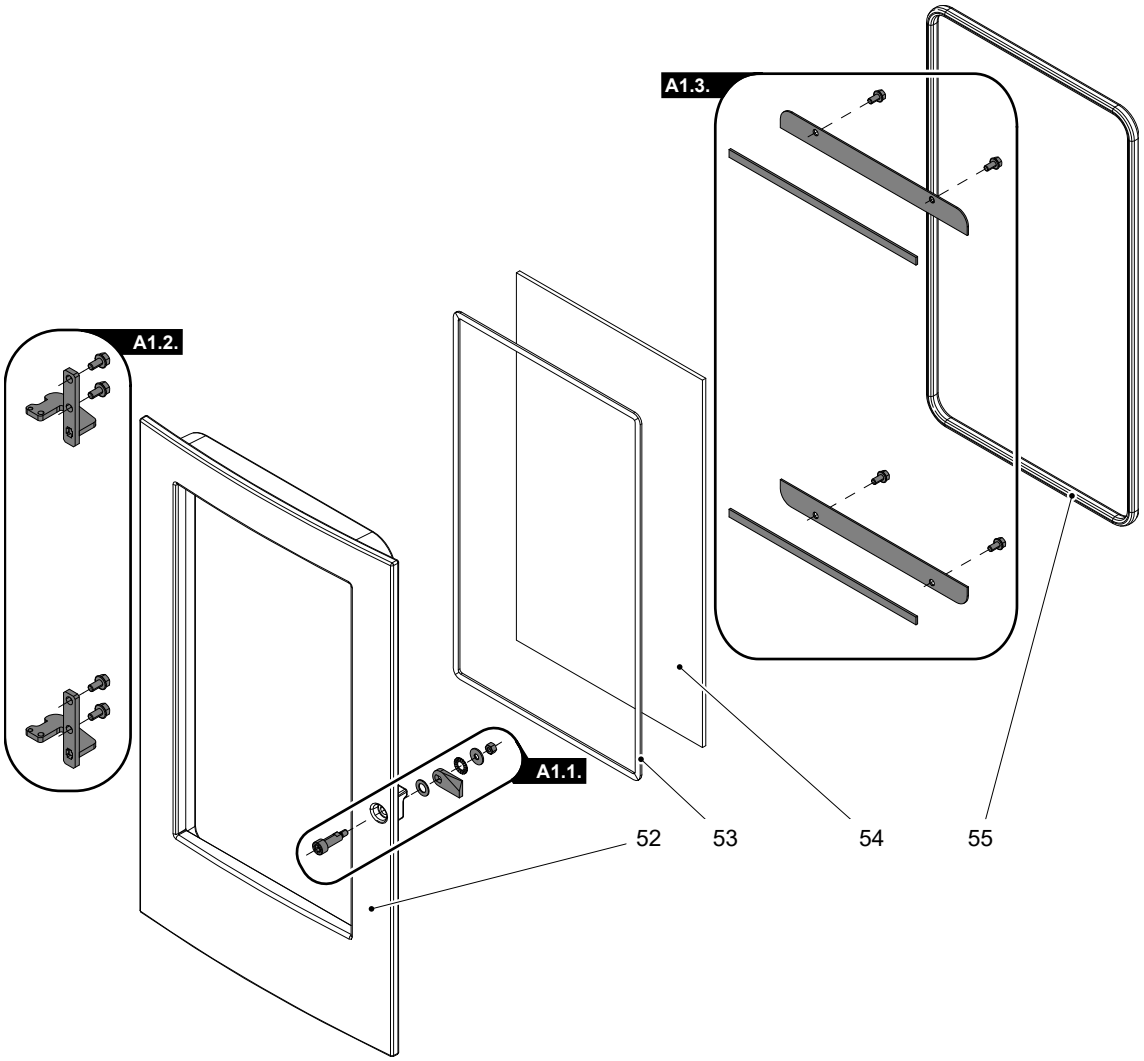
4.1. Aufstellung HSP 6 WT RLU (ohne Verkleidungsteile)



Pos.	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
Aufstellung HSP 6 WT RLU (ohne Verkleidungsteile)			
A1	Feuerraumtür (komplett)/schwarz	1 Stk.	0553808005300
A1	Feuerraumtür (komplett)/anthrazit	1 Stk.	0553808015300
1	Aschenkastentür/anthrazit	1 Stk.	0553808005060
2	Aschenkasten/anthrazit	1 Stk.	0553808005600
3	Brenner Niro HSP 6 WT-2022	1 Stk.	0553808005620
4	Brennerkeil Niro	1 Stk.	0551908006709
5	Türkontaktschalter	1 Stk.	0089500040005
6	Temperaturfühler unten	1 Stk.	0561008005543
7	Türscharnier (komplett)/anthrazit	1 Stk.	0553808005400
8	Flammentemperaturfühler	1 Stk.	0553808005541
9	Feuerraum-Auskleidung li.	1 Stk.	0553808005040
10	Feuerraum-Auskleidung hinten	1 Stk.	0553808005041
11	Feuerraum-Auskleidung Halter li+re/anthrazit	2 Stk.	0553808005042
12	Feuerraum-Auskleidung re.	1 Stk.	0553808005039
13	Verbindungsschlauch 3/4 L=670	1 Stk.	0553808005903
14	Meniflexschlauch L=300	1 Stk.	0553808005315
15	Vorlauftemperaturfühler	1 Stk.	0089500390005
16	Verbindungsschlauch 3/4 L=1100	1 Stk.	0553808005902
19	Entlüftungsventil	1 Stk.	0088600005270
20	Dichtung	1 Stk.	0553808005026
21	Abschirmung von Reinigungsloch - Set	1 Stk.	0553808005025
22	Hebelreinigung/anthrazit	1 Stk.	0553808005023
23	Fingerschutzgitter	1 Stk.	0553808005931
24	Dichtung Tankdeckel (860 mm)	Meterware	0546608005189
25	Tankdeckel/anthrazit	1 Stk.	0553808005190
26	Griff	1 Stk.	0089500940005
27	Bedieneinheit	1 Stk.	0571207005510
28	Tankdeckelscharnier mit Stifte DIN 427 M5x18	1 Stk.	0553808005015
29	Schnecke	1 Stk.	0571207025560
30	Unteres Förderschneckenlager	1 Stk.	0571207005026
31	Förderschnecke	1 Stk.	0571207005030
32	Klemmhülse	1 Stk.	0089000340009
33	Schraube UN5950 M5x10	4 Stk.	-
34	Motorplatte	1 Stk.	0551908007080
35	Schneckenmotor	1 Stk.	0089500000006

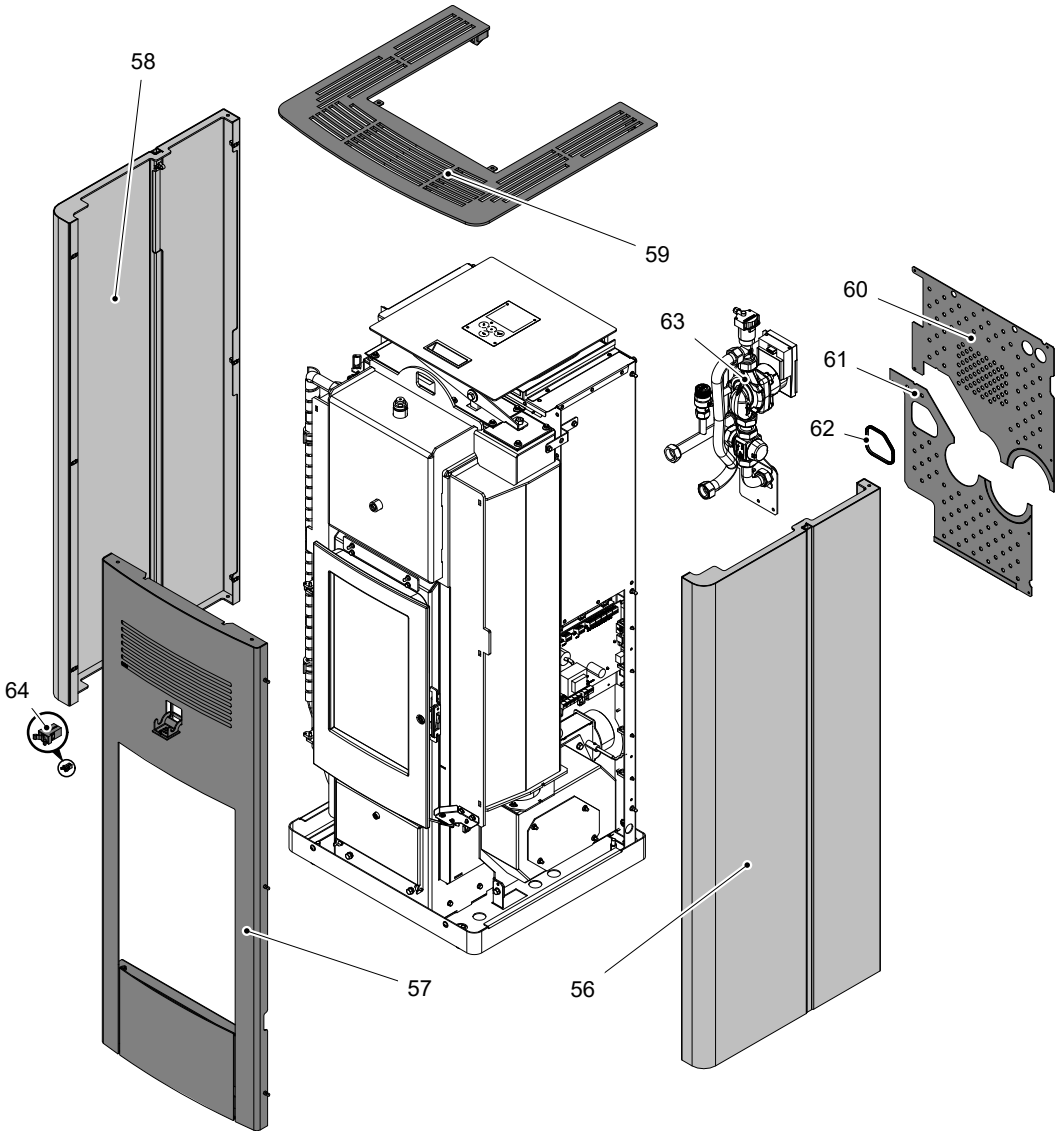
36a	Luftzufuhr Stutzen	1 Stk.	0553808015320
36b	Meniflexschlauch AL L=500	1 Stk.	0553808005322
37	Flanschplatte — Eintritt	1 Stk.	0553808005901
38	Raumtemperaturfühler	1 Stk.	0089500390005
39	Zündung	1 Stk.	0541908005202
40	Entleerung/Befüllung - Set	1 Stk.	0088600000055
41	STB	2 Stk.	0089500080005
42	Thermofühler Abgas	1 Stk.	0561008005540
43	Verbindungsschlauch L=550	1 Stk.	0553808005904
44	Saugzuggebläse	1 Stk.	0553808005808
45	Steuerung komplett	1 Stk.	0553808005569
46	Pufferbatterie CR 2032	1 Stk.	-
47	Dichtung (191x136x4)	1 Stk.	0553808005805
48	Deckel	1 Stk.	0553808005806
49a	Stellfuß	4 Stk.	0551908506005
49b	Fuß	2 Stk.	0089501090005
50	Spiralschutz (1950 mm)	Meterware	0089501160005
51	Zündrohr	1 Stk.	0553808005215

4.2. Detail A1



Pos.	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
	Detail A1		
A1.1.	Türverschraubung — Set	1 Stk.	0541908305001
A1.2.	Türscharnier/schwarz — Set	1 Stk.	0553808006340
A1.2.	Türscharnier/anthrazit — Set	1 Stk.	0553808005340
A1.3.	Glashalterung/schwarz — Set	1 Stk.	0551908035308
A1.3.	Glashalterung/anthrazit — Set	1 Stk.	0551908005308
52	Feuerraumtür/schwarz	1 Stk.	0541908007220
52	Feuerraumtür/anthrazit	1 Stk.	0541908005220
53	Dichtung Glas 10x4 mm (900 mm)	Meterware	0040210040005
54	Türglasscheibe (383x224x4)	1 Stk.	0551908005305
55	Dichtung Tür 11 mm (1306 mm)	Meterware	0040300110006

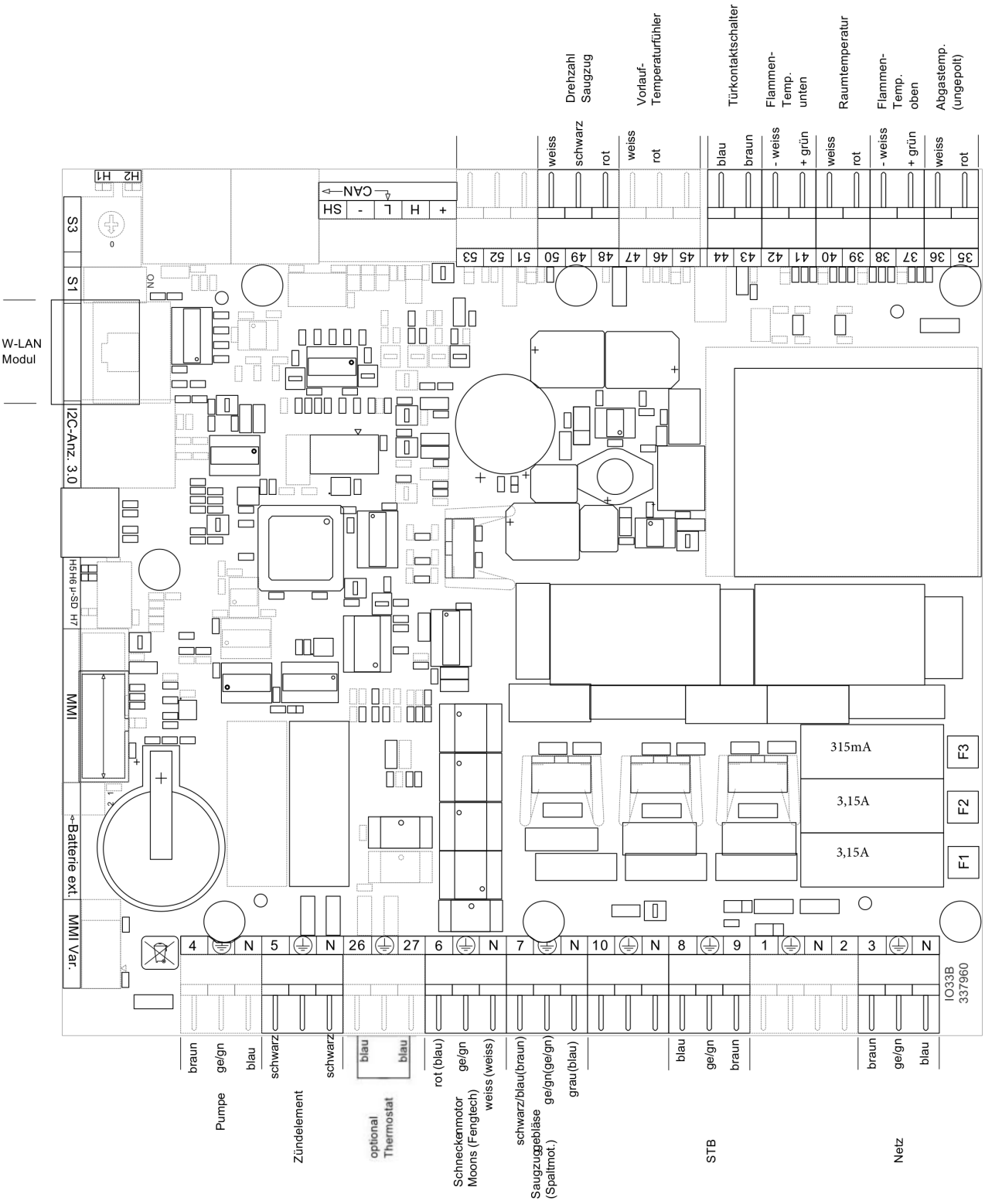
4.3. Aufstellung HSP 6 WT RLU



Pos.	Bezeichnung	Stück	Ersatzteilnummer
	Aufstellung		
56+58	Seitenwand li.+re./anthrazit	2 Stk.	0553808006140
56+58	Seitenwand li.+re./weiss	2 Stk.	0553808016140
57	Frontplatte/perl-anthrazit	1 Stk.	0553808016120
57	Frontplatte/perl-anthrazit/perl-schwarz	1 Stk.	0553808006120
59	Deckplatte/perl-anthrazit	1 Stk.	0553808017160
60	Rückwand oben	1 Stk.	0553808006118
61	Rückwand unten	1 Stk.	0553808006119
62	Kantenschutz (225 mm)	Meterware	0089500640005
63	Hydraulik-modul Set	1 Stk.	0553808114000
64	Federteil Abdeckblende	1 Stk.	0089501120005

5. Schaltplan

Anschlussplan IO 33.6



Beschreibung Anschlussplan:

Nr.:	Bezeichnung
3	Netzstecker/ Netzfilter
4	Pumpe
5	Elektrische Zündung
26/27	Thermostat für Pufferspeicher: Optional*
6	Einschub - Schnecke
7	Saugzug
8/9	STB
35/36	Abgastemperaturfühler
37/38	Flammentemperaturfühler
39/40	Raumtemperaturfühler
41/42	Flammentemperaturfühler unten TFL 2
43/44	Türkontaktschalter
46/47	Vorlauftemperaturfühler
48-50	Drehzahl Saugzug
F1	Sicherung T 3,15A Zündung, Saugzuggebläse, Schneckenmotor
F2	Sicherung T 3,15A Pumpe
F3	Sicherung T 0,315A Bedieneinheit

*** Folgende Thermostat Typen können für den Pufferspeicher verwendet werden:**
(bei Haas+Sohn nicht erhältlich)

Afriso 7P1



Watts Industries TC-200-AN

